

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

## Basilea meldet starkes Umsatz- und Gewinnwachstum im ersten Halbjahr 2023

- Anstieg der Einnahmen aus Cresemba® und Zevtera® auf CHF 80.5 Mio. (+57% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum)
- Anstieg des Betriebsgewinns auf CHF 36.9 Mio. und des Konzerngewinns auf CHF 31.9 Mio.
- Erhöhung der liquiden Mittel und liquiden Mittel mit Verfügungsbeschränkung auf CHF 112.9 Mio.
- Ausblick (Guidance) zu Umsatz und Gewinn für Geschäftsjahr 2023 erhöht
- US-Zulassungsantrag (New Drug Application, NDA) für Ceftobiprol im August eingereicht

### Allschwil, 15. August 2023

Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil (SIX: BSLN), ein biopharmazeutisches Unternehmen mit bereits vermarkteten Produkten und dem Ziel, Patienten zu helfen, die an schweren Infektionen durch Bakterien oder Pilze erkrankt sind, veröffentlichte heute die Finanzergebnisse für die am 30. Juni beendete erste Hälfte des Geschäftsjahrs 2023.

David Veitch, Chief Executive Officer, erklärte: «Wir haben sehr gute Fortschritte bei der Umsetzung unserer Wachstumsstrategie gemacht, wie sich anhand unserer starken Finanzergebnisse zeigt, einschliesslich des 57-prozentigen Wachstums der Umsätze im Zusammenhang mit Cresemba und Zevtera im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Mit dem Anfang August eingereichten Zulassungsantrag für Ceftobiprol bei der US-amerikanischen Zulassungsbehörde Food and Drug Administration haben wir zudem einen bedeutenden Meilenstein für den Zugang zum wichtigen US-Markt erreicht. Darüber hinaus führen wir Gespräche zur möglichen Einlizenzierung oder den Erwerb neuartiger, differenzierter Antiinfektiva, um unsere Pipeline zu ergänzen und so unser langfristiges Wachstum zu unterstützen. Wir sind überzeugt, auf dem besten Weg zu sein, ein führendes Antiinfektiva-Unternehmen zu werden.»

Adesh Kaul, Chief Financial Officer, sagte: «Das erste Halbjahr reflektiert den anhaltenden kommerziellen Erfolg unseres Antimykotikums Cresemba auf der ganzen Welt. In diesem Zusammenhang konnten wir Meilensteinzahlungen in Höhe von CHF 30.6 Mio. bekannt geben, die auf dem Verkaufserfolg in den etablierten Märkten sowie auf dem Beginn der Vermarktung in Japan beruhen. Die Lizenzeinnahmen, die die zugrundeliegende weltweite Nachfrage nach Cresemba direkter widerspiegeln, stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 27 Prozent auf CHF 36.7 Mio. Wir haben wie geplant in der ersten Hälfte des Jahres 2023 mit der Rückzahlung unseres vorrangig besicherten Darlehens begonnen und gleichzeitig unsere liquiden Mittel zur Jahresmitte auf CHF 112.9 Mio. erhöhen können. Unsere finanzielle Stärke gibt uns die

Möglichkeit, neue Produkte in unser Portfolio aufzunehmen und unser Geschäft mit den bestehenden Produkten weiter auszubauen.»

### **Zusammenfassung der Finanzergebnisse**

Basilea verzeichnete im ersten Halbjahr (H1) 2023 einen Gesamtumsatz von CHF 84.9 Mio. (H1 2022: CHF 57.6 Mio.) und somit einen Zuwachs von 47 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Davon stiegen die Einnahmen aus Cresemba und Zevtera um 57 % auf CHF 80.5 Mio. an (H1 2022: CHF 51.2 Mio.). Darin enthalten sind Lizenzeneinnahmen (Royalties) für Cresemba, die sich um 27 % auf CHF 36.7 Mio. erhöhten (H1 2022: CHF 28.9 Mio.), sowie Meilensteinzahlungen in Höhe von CHF 30.6 Mio. (H1 2022: CHF 2.2 Mio.). Der sonstige Umsatz belief sich auf CHF 4.4 Mio. (H1 2022: CHF 6.5 Mio.), einschliesslich CHF 2.0 Mio. (H1 2022: CHF 5.0 Mio.) Kostenerstattungen durch BARDA für das Phase-3-Programm für Cefitobiprol. Der Rückgang der BARDA-Erstattungen spiegelt das Auslaufen des Programms wider, wie auch die Einreichung unseres NDA-Antrags zeigt.

Im ersten Halbjahr 2023 verringerte sich der Forschungs- und Entwicklungsaufwand um 42 % auf CHF 21.5 Mio. (H1 2022: CHF 37.1 Mio.). Dies liegt einerseits daran, dass es uns bis Ende letzten Jahres gelungen ist, Partnerschaften für unsere früheren Onkologieprogramme einzugehen, sowie andererseits daran, dass das Phase-3-Programm mit Cefitobiprol weitgehend abgeschlossen ist. Der Vertriebs-, Verwaltungs- und allgemeine Aufwand belief sich auf CHF 16.5 Mio. (H1 2022: CHF 15.6 Mio.) und die Kosten für verkaufte Produkte beliefen sich auf CHF 10.0 Mio. (H1 2022: CHF 14.9 Mio.).

Für das erste Halbjahr 2023 wurde sowohl ein Betriebsgewinn von CHF 36.9 Mio. ausgewiesen (H1 2022: Betriebsverlust von CHF 10.0 Mio.), als auch ein Konzerngewinn von CHF 31.8 Mio. (H1 2022: Konzernverlust von CHF 12.2 Mio.). Dies führte zu einem nicht-verwässerten und verwässerten Gewinn pro Aktie von CHF 2.66 bzw. 2.42 (H1 2022: Verlust pro Aktie CHF 1.03).

Unsere Fortschritte in der Vermarktung unserer Produkte resultierten in einem signifikant verbesserten positiven Nettokapitalfluss aus operativer Geschäftstätigkeit von CHF 21.9 Mio. (H1 2022: CHF 0.15 Mio.). Dies führte auch zu einer Erhöhung der liquiden Mittel und liquiden Mittel mit Verfügungsbeschränkung auf CHF 112.9 Mio. zum 30. Juni 2023, verglichen mit CHF 108.6 Mio. zum 31. Dezember 2023.

## Wesentliche Finanzkennzahlen

(in Mio. CHF, ausser Angaben je Aktie)	<b>H1 2023</b>	<b>H1 2022</b>
Produktumsatz	13.2	19.4
Umsatz aus Verträgen	67.3	31.8
Sonstiger Umsatz	4.4	6.5
<b>Umsatz gesamt</b>	<b>84.9</b>	<b>57.6</b>
Kosten für verkaufte Produkte	(10.0)	(14.9)
Forschungs- und Entwicklungsaufwand, netto	(21.5)	(37.1)
Vertriebs-, Verwaltungs- und allgemeiner Aufwand	(16.5)	(15.6)
<b>Kosten und Betriebsaufwand, gesamt</b>	<b>(48.0)</b>	<b>(67.7)</b>
<b>Betriebsgewinn/-verlust</b>	<b>36.9</b>	<b>(10.0)</b>
<b>Konzerngewinn/-verlust</b>	<b>31.8</b>	<b>(12.2)</b>
Kapitalzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit	21.9	0.15
Gewinn/Verlust je Aktie, nicht verwässert, in CHF	2.66	(1.03)
Gewinn/Verlust je Aktie, verwässert, in CHF	2.42	(1.03)
(in Mio. CHF)	<b>30. Juni 2023</b>	<b>31. Dez. 2022</b>
Liquide Mittel, liquide Mittel mit Verfügungsbeschränkung	112.9	108.6

Anmerkung: Konsolidierte Zahlen gemäss US GAAP; Rundungen wurden konsistent vorgenommen.

Der ungeprüfte verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil für das erste Halbjahr 2023 ist auf der Internetseite der Gesellschaft einsehbar unter: <https://www.basilea.com/financial-reports>.

## Erhöhter finanzieller Ausblick (Guidance) für das Geschäftsjahr 2023

Das Unternehmen erhöht den finanziellen Ausblick für das Gesamtjahr (GJ) 2023, ohne Berücksichtigung der potenziellen Auswirkungen von Einlizenzierungen oder Akquisitionen:

- Die Umsätze im Zusammenhang mit Cresemba und Zevtera werden sich voraussichtlich um 20 – 23 % auf CHF 147 – 150 Mio. erhöhen (GJ 2022: CHF 122.3 Mio.), was den anhaltenden kommerziellen Erfolg der von Basilea vermarkteten Produkte widerspiegelt.
- Für den Betriebsgewinn wird ein Anstieg auf CHF 50 – 55 Mio. erwartet (GJ 2022: CHF 18.5 Mio.) und für den Konzerngewinn ein Anstieg auf CHF 41 – 46 Mio. (GJ 2022: CHF 12.1 Mio.).
- Durch teilweise Rückzahlung von rund CHF 37 Mio. des vorrangig besicherten Darlehens beabsichtigt das Unternehmen, seinen Verschuldungsgrad weiter zu reduzieren.

(in Mio. CHF)	<b>GJ 2023e (neu)</b>	<b>GJ 2023e (bisher)</b>	<b>GJ 2022</b>
Cresamba- und Zevtera-basierte Umsätze	147 bis 150	145 bis 148	122.3
Lizeneinnahmen (Royalties)	~76	~74	65.0
Umsatz gesamt	157 bis 160	155 bis 158	147.8
Kosten für verkaufte Produkte	25 bis 27	25 bis 28	24.6
Betriebsaufwand	~80	~80	104.6
Betriebsgewinn	50 bis 55	45 bis 50	18.5
Konzerngewinn	41 bis 46	36 bis 41	12.1

## Telefonkonferenz und Webcast

Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil lädt am heutigen Dienstag, dem 15. August 2023 um 16:00 Uhr (MESZ) zu einer Telefonkonferenz mit Webcast (in englischer Sprache) ein, um die finanziellen und operativen Ergebnisse zu erläutern und einen Ausblick zu geben.

### Teilnahme via Audio-Webcast mit Präsentation

Den Live-Audio-Webcast mit Präsentation können Sie hier verfolgen:

<https://media.choruscall.eu/mediaframe/webcast.html?webcastid=W6AYMggN>. Bitte beachten Sie, dass es im Webcast keine Möglichkeit gibt, Fragen zu stellen. Falls Sie Fragen stellen möchten, wählen Sie sich bitte zusätzlich per Telefon ein (siehe untenstehende Einwahlnummern).

### Teilnahme via Telefon

Für eine Teilnahme via Telefon und um Fragen zu stellen, verwenden Sie bitte die folgenden Einwahlnummern. Bitte wählen Sie sich ca. fünf Minuten vor dem Beginn der Telefonkonferenz ein, um einen rechtzeitigen Zugang sicherzustellen.

+41 (0) 58 310 5000 (Europa und weitere Länder)

+1 (1) 866 291 4166 (USA)

+44 (0) 207 107 0613 (Grossbritannien)

### Aufzeichnung

Eine Aufzeichnung des Webcasts einschliesslich der Präsentation wird kurz nach der Veranstaltung [online](#) (gleicher Link wie zum Live-Webcast oben) zur Verfügung gestellt und dort drei Monate lang zugänglich sein.

## Über Basilea

Basilea ist ein im Jahr 2000 mit Hauptsitz in der Schweiz gegründetes biopharmazeutisches Unternehmen mit bereits vermarkteten Produkten. Unser Ziel ist es, innovative Medikamente zu entdecken, zu entwickeln und zu vermarkten, um Patienten zu helfen, die an schweren Infektionen durch Bakterien oder Pilze erkrankt sind. Mit Cresemba und Zevtera haben wir erfolgreich zwei Medikamente für den Einsatz im Spital auf den Markt gebracht: Cresemba zur Behandlung von invasiven Pilzinfektionen und Zevtera zur Behandlung bakterieller Infektionen. Zudem haben wir in unserem Portfolio präklinische Antiinfektivaprogramme. Basilea ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (Börsenkürzel SIX: BSLN). Besuchen Sie bitte unsere Webseite [basilea.com](http://basilea.com).

## Ausschlussklausel

Diese Mitteilung enthält explizit oder implizit gewisse zukunftsgerichtete Aussagen wie «glauben», «annehmen», «erwarten», «prognostizieren», «planen», «können», «könnten»,



«werden» oder ähnliche Ausdrücke betreffend Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil und ihrer Geschäftsaktivitäten, u.a. in Bezug auf den Fortschritt, den Zeitplan und den Abschluss von Forschung und Entwicklung sowie klinischer Studien mit Produktkandidaten. Solche Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Lage, die Leistungen oder Errungenschaften der Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil wesentlich von denjenigen Angaben abweichen können, die aus den zukunftsgerichteten Aussagen hervorgehen. Diese Mitteilung ist mit dem heutigen Datum versehen. Basilea Pharmaceutica AG, Allschwil übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen im Falle von neuen Informationen, zukünftigen Geschehnissen oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

**Peer Nils Schröder, PhD**

Head of Corporate Communications & Investor Relations  
Basilea Pharmaceutica International AG, Allschwil  
Hegenheimermattweg 167b  
4123 Allschwil  
Schweiz

Telefon +41 61 606 1102

E-Mail [media\\_relations@basilea.com](mailto:media_relations@basilea.com)  
[investor\\_relations@basilea.com](mailto:investor_relations@basilea.com)

Diese Ad hoc-Mitteilung ist unter [www.basilea.com](http://www.basilea.com) abrufbar.

**Quellenangaben**

1. IQVIA Analytics Link, März 2023. Angabe als gleitende, kumulierte «In-Market»-Umsätze der letzten zwölf Monate in US-Dollar.
2. Basileas Phase-3-Programm für Ceftobiprol wird zum Teil mit Bundesmitteln des US-Gesundheitsministeriums (HHS), Administration for Strategic Preparedness and Response (ASPR), Biomedical Advanced Research and Development Authority (BARDA), unter der Vertragsnummer HHSO100201600002C finanziert. Basilea wurden rund USD 112 Mio. zugesprochen, was etwa 75 Prozent der mit den Phase-3-Studien in SAB und ABSSSI, regulatorischen Aktivitäten und nicht-klinischen Arbeiten verbundenen Kosten entspricht.